

# Das wollen Singles nicht hören

Es gibt Sätze, die können Singles nicht mehr hören. Oft sind es lieb gemeinte Aussagen liierter Freunde, die jedoch unheimlich nerven.

Single zu sein, und da spreche ich aus Erfahrung, hat durchaus angenehme Seiten. Man muss sich vor niemandem rechtfertigen, wenn man unterwegs ist oder sich viel zu teure Schuhe gekauft hat. Doch es fehlt eben auch an gemeinsamen Freuden, die man mit einem festen Partner teilen könnte – einmal abgesehen von diversen Kuschelbedürfnissen.

Ab einem gewissen Alter (bei Frauen ab 30, bei Männern ab 35) wird man als Single von liierten Freunden bemitleidet. Dann kommen oft Sätze, die wir Singles nicht mehr hören können:

**„Die Männer haben einfach Angst vor dir.“** Ich bin zwar 1,83 Meter groß, mag verbal schlagfertig und

auch sarkastisch sein, aber ich beiße nicht. Naja, nicht immer. Warum sollten sie also Angst haben?

Nett ist auch der Satz:

**„Die Männer, die noch frei sind, haben alle eine Macke.“** Dieser Ausspruch wird gerne von meiner Freundin gebraucht, sie ist Single. Sie degradiert sich damit selbst zum resignierten, merkwürdigen Überbleibsel und vergisst auch, dass es unter den Lierten merkwürdige Typen gibt. Außerdem haben wir auch Macken – zum Glück!

**„Ich beneide dich um deine Freiheit.“** Ich beneide mich auch darum, aber eben nicht immer.

**„Der Richtige kommt schon noch.“** Ein Satz, den Mütter gerne zu ihren Töchtern sagen. Nur wann er kommt und woher, das verraten sie nicht.

Also bitte, solche sinnlosen und demotivierenden Aussagen möchten Singles nicht mehr hören. kb



Verliebt sein ist so schön.

## Der Schritt ins gemeinsame Glück

Wo findet man das Liebesglück? Bei einem City-Speed-Dating (siehe nebenstehende Seite) ist das gut möglich. Natürlich gibt es noch Paare, die sich im Sportverein, im Fitnessstudio, an einer Bar oder in einer Discothek kennenlernen.

Wer lieber erst einmal „unpersönlich“ flirten möchte, dem sei das Internet ans Herz gelegt. Unter den Dating-Portalen gibt es kostenfreie und welche, die Monatsbeiträge verlangen, manchmal auch nur von männlichen Usern. Wenn sich jemand auf die Suche nach einem Lebenspartner ins Netz begibt, sind die Bezahl-Portale empfehlenswert. Sobald etwas Geld kostet, möchte man meinen, dass es der Suchende tatsächlich ernst meint.

Beispiele für Datingportale: Parship.at, neu.at, ilove.at, datingcafe.de, match.com kb



Erfahrung. Mein Mann und ich haben einander im Internet kennen und lieben gelernt.

Constanze Hill (34) ist Beziehungsguide mit eigener Praxis im Linzer AKH. Sie ist verheiratet und hat zwei kleine Kinder. Constanze Hill ist blind.

[www.constanze.at](http://www.constanze.at)

## CONSTANZES SICHT DER DINGE

# Liebe auf den ersten Blick

Über Speed-Dating zum Traumpartner – warum nicht? Die Liebe auf den ersten Blick ist keine Erfindung. Es ist wissenschaftlich belegt, dass wir uns in den ersten 30 Sekunden für oder gegen jemanden entscheiden. Maßgeblich sind Geruch, Gestik, Klang der Stimme, Aussehen, Blick...

Die Form des Speed-Datings ist eher etwas für extravertierte Menschen, die vermutlich auch ohne solche Möglichkeiten jederzeit einen Partner finden können.

Schüchterne Menschen werden an solchen Veranstaltungen nicht teilnehmen. Sie fühlen sich bei Internet-Datings

sicherer. Oberstes Gebot – egal ob beim Speed-Dating oder beim Onlineflirt: Seien Sie ehrlich! Im Web wird oft gelogen. Das Internet hat den Vorteil, dass Sie sich schriftlich annähern können und so vor dem ersten Date einiges über den anderen wissen. Hier spreche ich aus eigener



Beim City-Speed-Dating von Karin Pallinger haben sich schon einige Pärchen gefunden, die seit einigen Jahren liiert sind.

# Amor und seine Helfer: Trend City-Speed-Dating

**Warum geht man zu einem Speed-Dating? Aus Neugier. Um neue Leute kennenzulernen. Weil man sich verlieben möchte. Deshalb sind 13 Damen und 15 Herren zum City-Speed-Dating der Altersgruppe 25 bis 35 Jahre ins Linzer In-Lokal „Herberstein“ gekommen. NEUE war mit dabei.**

Von Katja Bauroth  
k.bauroth@neueoee.at

LINZ. Zaghaf, die verunsicherten Blicke durch das „Herberstein“-Café schweifend, kommen sie durch die Tür: erst drei sportlich-elegant gekleidete Männer, dann zwei flippig gestylte Mädels mit Rastas, darauf eine fescche Lady in legerer Jeans und Bluse. Bei einem Begrüßungsglaserl erklären die Organisatoren des City-Speed-Datings, Karin und Andreas, die Formalien und schon geht es los. Jede Dame bekommt einen Tisch zugewiesen. Die Herren müssen der Reihenfolge nach zu ihnen

wandern. Jeder hat exakt fünf Minuten Zeit, um sich einen ersten Eindruck von seinem Gegenüber zu verschaffen. Dann gibt es auf einer vorbereiteten Karte ein „Ja“ oder ein „Nein“ für das Date.

Die Stimmung ist gelöst und lustig. Die Musik übertönt das Geschnatter an den Tischen. Das erste und auch noch das zweite Gespräche sind relativ steif. Die Standards werden abgeklopft: „Was machst du? Wo gehst du so hin in Linz? Machst du Sport?“ Bing. Time over. Der Nächste, bitte.

Die Blicke werden im Laufe des Abends verspielter, der Augenkontakt intensiver. Die Herren sind – bis auf eine Ausnahme – unglaublich charmant und vom Typus her bunt gemischt. Die Damen ebenso.

Die Fragestrategie weicht zunehmend von den Standards ab: „Stell' dir vor, ein Raum mit Kerzen beleuchtet, nur du und ich... was machst du?“ Das verbale Flirtspiel geht in eine neue, eine heiße Phase. Das Gegenüber entpuppt sich als Romantiker – und dazu äußerst fantasiereich. Ein klares „Ja“ wird angekreuzt.

Nach eineinhalb Stunden Speed-Dating werden die ersten Telefonnummern heimlich ausgetauscht. An der Bar kommt der eine oder andere Plausch bei einem Glaserl zustande. Ein Paar zieht Hand in

Hand aus dem Lokal... Volltreff.

Tags darauf gibt es eine E-Mail von Karin und Andreas. Stimmen die „Ja“ bei der jeweiligen Dame und dem jeweiligen Herren überein, werden die E-Mail-Adressen freigegeben. Der Rest liegt nun in der Hand jedes Einzelnen.

## CITY-SPEED-DATING

Karin Pallinger und ihr Lebensgefährte Andreas aus Wien veranstalten City-Speed-Datings österreichweit. In gediegenem, edlem Ambiente agieren sie dezent und seriös als Liebesengel. **Nächster Termin in Linz:** Samstag, 15. November, 18 Uhr (30- bis 40-Jährige), 20 Uhr (25- bis 35-Jährige), jeweils im „Herberstein“. [www.cityspeeddating.at](http://www.cityspeeddating.at)